



Medienkommentar

75 Jahre Kinsey-Report – Sexueller Triebtäter von Medien reingewaschen



In den Medien wurde Alfred C. Kinsey zum 75. Jahrestags seines Kinsey-Reports als **DER Mann gefeiert, der dem „prüden Amerika“ die sexuelle Befreiung brachte. Sieht man sich jedoch genauer an, wie dieser „Report“ zustande kam, stößt man auf krasse Statistikverfälschungen und schwersten Kindsmisbrauch. Erfahren Sie mehr über die verborgenen Hintergründe des Mannes, auf dessen Grundlagen nahezu sämtliche modernen Sexualerziehungsprogramme fußen.**

„Vor 75 Jahren erschien in Amerika ein Buch, das die Nation veränderte: der erste Kinsey-Report. Für das Werk hatte der Zoologe und Sexualforscher Alfred Charles Kinsey Zehntausende Männer zu ihrem Sexualverhalten befragt“ ... und „brachte damit das prüde Amerika der 40er und 50er an die Grenze der Überforderung.“

So berichteten am 31.01.2023 – anlässlich des 75. Jahrestages des sogenannten Kinsey-Reportes – öffentlich-rechtliche Medien wie das hr-inforadio. Hier wurde Alfred Kinsey als „äußerlich eher biederer, monogamer Familienvater“ dargestellt – der einem angeblich „prüden Amerika“ die sexuelle Befreiung brachte!

Doch wer war jener Mann wirklich, auf dessen sogenannte „Studienergebnisse“ nahezu alle neueren Sexualerziehungsprogramme zurückgreifen?

War er tatsächlich nur ein biederer, harmloser Familienvater, der – Zitat: „wider Willen“ – den Auftrag seiner Universität annahm, Daten zum Thema Sexualität zu erheben?

Die Nachforschungen der [US-amerikanischen Kommunikationswissenschaftlerin](#) und Hochschullehrerin Dr. Judith Ann Reisman, des Historikers James Jones und des Kinsey-Biografen Jonathan Gathorne-Hardy zeichnen da ein ganz anderes Bild:

Nach außen hin war Kinsey verheiratet und konservativ. **Gleichzeitig führte der von der Rockefeller Foundation finanzierte Wissenschaftler ein geheimes Doppelleben und ließ seinem homosexuellen und sadomasochistischen Triebleben freien Lauf. In seinem Haus veranstaltete er regelmäßig „Gruppensex-Spiele“ mit seinen Mitarbeitern und deren Frauen, die er filmen ließ. Sexuelle Tabus schien er nicht zu kennen.**

Grundsätzlich ging er immer davon aus, dass Menschen alles praktiziert hatten – bis hin zum Sex mit Tieren.

Mit dieser Einstellung startete er **seine Befragungen zum sexuellen Verhalten von Männern und Frauen**, wobei er mit seinem Team – der Einfachheit halber – **bevorzugt Prostituierte, Homosexuelle, Gefängnisinsassen und Menschen der „Unterwelt“** befragte. Darunter waren zum Beispiel **1.400 inhaftierte Sexualstraftäter und 200 „sexuelle Psychopathen“**. Hingegen wurde **keine einzige verheiratete Frau befragt, die gleichzeitig auch Mutter war. Von einer repräsentativen Datenerhebung kann daher keine Rede sein.**

Auch enthielt sein erster Report die **Daten von mindestens 317 männlichen Kindern im Alter von 2 Monaten bis 15 Jahren, die sexuell missbraucht wurden.** Denn ein Teil von Kinseys Erhebungen stammte von **Pädokriminellen, die die Qualen ihrer**

Missbrauchsoffer in detaillierten Aufzeichnungen festhielten und dann als „wissenschaftliche Daten“ an Kinsey weitergaben. Darunter war ein Serienvergewaltiger, der mehr als 800 Jungen und Mädchen sexuell missbraucht hatte. **Einige dieser Kinder wurden dabei über Monate oder Jahre hinweg missbraucht.**

Somit geschahen schwerste Verbrechen im Wissen und mit Billigung von Kinsey. Dass dieser nun von den Medien trotz der Enthüllungen Reismans weiterhin verherrlicht wird, ist ein Skandal und verhindert die notwendige Aufarbeitung und Überprüfung der durch Kinsey geprägten Sexualforschung. Unter deren Deckmantel **treiben leider auch heute noch ähnlich perverse Triebtäter – wie z.B. Helmut Kentler und sein Netzwerk – ihr Unwesen**, wie Kla.TV bereits in mehreren Sendungen aufzeigte. **Verbreiten Sie, werte Zuschauer, daher Sendungen wie diese, damit der öffentliche Druck größer und dieser Sumpf endlich trockengelegt wird.**

Zur Vertiefung und Aufklärung eignet sich auch der im Folgenden nochmals ausgestrahlte Dokumentarfilm „Urväter der Frühsexualisierung“, in welchem unter anderem der Geschichts-Professor Michael Vogt ebenfalls die verborgenen Werke Kinseys beleuchtet.

von mol./tz.

Quellen:

75 Jahre Kinsey-Report: Viel Wirbel um das sexuelle Verhalten des Mannes
<https://www.hr-inforadio.de/programm/themen/75-jahre-kinsey-report-viel-wirbel-um-das-sexuelle-verhalten-des-mannes-v1,kinsey-report-fuenfundsiebzig-jahre-100.html>

Alfred C. Kinsey und seine pädokriminellen Helfer – aus den Forschungen von Dr. Judith Reisman, zusammengefasst von Christl R. Vonholdt
<https://www.dijg.de/paedophilie-kindesmissbrauch/alfred-c-kinsey-report/>

Judith A Reisman
https://de.wikipedia.org/wiki/Judith_A._Reisman

Die verborgenen Wurzeln der „modernen“ Sexualaufklärung
https://www.besorgte-eltern.net/pdf/broschure/broschure_wurzeln/BE_Verborgene-Wurzeln_A5_v02.pdf

Das könnte Sie auch interessieren:

Schul-lesbische Kitas in Berlin: Pädophilie-Netzwerke noch aktiv? Alarmstufe Knallrot!
www.kla.tv/24238

Kita Broschüre – Medien verschweigen pädophile Wurzeln
www.kla.tv/12054

Alternativer Politiker-Check zur Wahl in Österreich
www.kla.tv/11258

Sexualpädagogik auf dem Prüfstand - Teil 2 - Vortrag von Dr. Christian Spaemann
www.kla.tv/10551

Vorreiter der Gender-Ideologie und Ziele heutiger Sexualpädagogen
www.kla.tv/7710

Österreich: Neuer Grundsatz erlass in der Sexualerziehung und der dahinter stehende Kindesmissbrauch

www.kla.tv/6727

Dokumentar-Film: Urväter der Frühsexualisierung

www.kla.tv/303

#Paedophilie - Pädophilie und Kindersexhandel - www.kla.tv/Paedophilie

#SexualPaedagogik - Sexualpädagogik auf dem Prüfstand - www.kla.tv/SexualPaedagogik

#BildungErziehung - Bildung & Erziehung - www.kla.tv/BildungErziehung

#Fruehsexualisierung - Aktuelle Ereignisse betreffs Frühsexualisierung unserer Kinder - www.kla.tv/Fruehsexualisierung

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.